

# WUNDERBAR

GERMANY AT SXSW 2017

## Pressemitteilung

### WUNDERBAR - Germany at SXSW 2017

### Deutschland zeigt starke Präsenz zur Kreativkonferenz South by Southwest

**Initiative Musik gGmbH**  
Friedrichstraße 122  
D-10117 Berlin

T: +49 (0)30 - 531 475 45 - 0  
F: +49 (0)30 - 531 475 45 - 9  
E: [mail@initiative-musik.de](mailto:mail@initiative-musik.de)  
W: [www.initiative-musik.de](http://www.initiative-musik.de)

- Gemeinsamer Auftritt mit German Haus und Gemeinschaftsstand verzeichnet 10.000 Besucher
- Holoplot gewinnen den SXSW Interactive Innovation Award und Guzz.io den SXSW Hackathon
- Hochkarätiges Programm aus Deutschland mit über 100 Speakern begeistert internationale Fachgäste
- SXSW Music Festival läuft mit 18 Bands aus Deutschland bis Sonntag

Berlin, 17. März 2017

Der fünftägige Auftritt der deutschen Kultur-, Digital- und Kreativbranche zur SXSW Austin fand mit in einer Liveübertragung des Konzertes der PxP Allstars mit Patrice, Y'Akoto, Frank Dellé und Fetsum bei ARTE Concert seinen krönenden Abschluss. Mit einer Rekordbeteiligung von 970 Fachgästen stellte Deutschland dabei erneut die zweitgrößte europäische Delegation bei der führenden Digital-, Film- und Musikkonferenz. Allein am ersten Tag hatte das German Haus 2.500 Gäste. Insgesamt besuchten das German Haus und den deutschen Gemeinschaftsstand über 10.000 Gäste.

Eine der vielen deutschen Erfolgsgeschichten der SXSW 2017 ist der Interactive Innovation Award für Holoplot. In der Kategorie Music and Audio Innovation imponierte das Berliner Startup, das mit seinem System Schall wie einen Lichtstrahl richten kann und so ganz neue Wege im Umgang mit Sound bietet. Außerdem hat Tom Brückner von Guzz.io aus Karlsruhe mit seinem Team den SXSW Hackathon in der Kategorie Music mit einem Augmented Reality basierten Music Controller gewonnen. Dabei können über einen holographischen Würfel Synthesizer und andere virtuelle Instrumente gesteuert werden und mit dem Publikum interagieren. Damit konnten Jungunternehmen aus Deutschland nunmehr im dritten Jahr in Folge begehrte SXSW Preise gewinnen, was den Stellenwert der deutschen Digital- und Kreativbranche im internationalen Kontext unterstreicht.

Das hochkarätige wie gemeinschaftliche Programm im German Haus und am Gemeinschaftsstand bot Keynotes und Panels von mehr als 100 herausragenden nationalen wie internationalen Akteuren - von frisch gegründeten Startups bis zu führenden Unternehmen wie SAP oder der Daimler AG. Bei den Panels an den fünf Thementagen diskutierten deutsche Akteure mit internationalen Multiplikatoren und Unternehmern zu vielfältigen Themen. So sprach beispielsweise beim Live Video Panel Mirta Gilson von make.tv aus Köln u.a. mit Deborah Acosta von The New York Times, Darian S. Harvin von BuzzFeed und Mark Jones vom World Economic Forum über die



Vorsitzender des Aufsichtsrates: Prof. Dieter Gorny | Geschäftsführerin: Ina Keßler  
Bankverbindung: IBAN: DE21 2008 0000 0383 9539 00, BIC: DRESDEFF200  
Sitz der Gesellschaft: Berlin | HRB 110268 | Steuernummer 27/614/02850



veränderte Bedeutung und neueste Entwicklungen von Livestreams für die journalistische Berichterstattung.

Das German Haus konnte seinen Ruf als einer der "Places to be" in Austin erneut unter Beweis stellen. Dazu fanden auch die Networking-Events, wie zum Beispiel Digital Journalism Rocks, durchweg großen Anklang bei den Delegierten aus der ganzen Welt. Die German-X-Pitches im German Haus, an denen fast 30 Startups teilnahmen, gewannen die Startups Toposens (München), Holoplot (Berlin), Stagelink (Berlin), Deoxy (München) und Antelope (Nürnberg). Hierfür hatten die Medienpartner Heise Medien und t3n Medienpakete mit einer Gesamthöhe von 55.000 Euro ausgelobt. Im Abendprogramm des German Haus begeisterten dann nicht nur die Startups, sondern auch die Bands aus Deutschland wie Lilly Among Clouds aus Würzburg oder Gurr aus Berlin.

Der deutsche Auftritt zu SXSW ist ein Projekt der Initiative Musik und Bestandteil des Auslandsmesseprogramms des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie. Am German Haus beteiligen sich die Initiative Kultur- und Kreativwirtschaft der Bundesregierung und die Bundesländer Baden-Württemberg, Bayern, Berlin/Brandenburg, Nordrhein-Westfalen und Rheinland-Pfalz sowie die Städte Hannover und München. Darüber hinaus wirken das Generalkonsulat der Bundesrepublik Deutschland in Houston, die österreichische Exportorganisation Außenwirtschaft Austria und der deutsch-französische Kultursender ARTE mit. Außerdem förderte „High5 – The Startup Booster“ als Partner des German Haus die SXSW-Teilnahme der vier Startups Antelope/Wearable Life Science (Nürnberg), evopark (Düsseldorf), Grammfy (Stuttgart) und Holoplot (Berlin). Die Produktion wurde gemeinsam mit IHM, Sound Diplomacy und Openers realisiert.

Die gemeinschaftliche Präsentation in Austin ist der größte Auftritt der deutschen Kultur-, Digital- und Kreativbranche im Ausland. SXSW findet seit 1987 im texanischen Austin statt und vereint Festivals, Konferenzen und Fachausstellungen in den Bereichen Musik, Film und Interactive. An der Digitalkonferenz SXSW Interactive, die die neuesten Trends aufzeigt, nehmen circa 35.000 Fachgäste teil. Mit über 30.000 Branchenvertretern aus 80 Ländern und über 2.200 Bands gehört SXSW Music zu den weltweit führenden Konferenzen und Showcase-Festivals der Musikbranche.

## Statements A-Z

### **Michael Brink, LAVALabs, Düsseldorf**

Die Mischung aus Film, Musik, Interactive und Games bei der South by erzeugt an den Schnittstellen eine beeindruckende Innovationskraft, die uns sehr inspiriert hat.

### **Alain Le Diberder, ARTE-Programmdirektor, Strasbourg, Frankreich**

Bei unserem ersten Auftritt auf dem SXSW Festival haben wir den europäischen Blick auf Kreativ-Technologien und Kultur repräsentiert und in den Fokus gerückt und sind damit auf großes Interesse gestoßen.

### **Fabian Ewenz, Gründer, Quizblix, Köln**

SXSW war eine tolle Erfahrung! Ich habe viele interessante Menschen kennengelernt und Inspiration für mein Startup gesammelt.

### **Christian Grosser, Deputy Director MEDICA, Messe Düsseldorf**

Die Messe Düsseldorf hat ihre Marke FTR4H (Future for Health) erfolgreich auf der diesjährigen SXSW eingeführt. Auf diesem Digital-Mekka versammelt sich jedes Jahr das Who is Who der Tech- und Kreativszene, um das 'nächste große Ding' zu entdecken. Dieses Umfeld ist die ideale Plattform, um unsere globale Digital Health Initiative voranzutreiben.

### **Victoria Hellmeister, Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau Rheinland-Pfalz, Mainz**

Die SXSW ist für unsere Rheinland-pfälzischen Unternehmen aus dem Bereich Kreativwirtschaft die ideale Plattform ihren Bekanntheitsgrad und Vernetzung auf dem internationalen Parkett erfolgreich zu vertiefen.

### **Michael Kaes, WDR Westdeutscher Rundfunk, Köln**

An der SXSW Interactive hat mir gefallen, dass sie Trends und Entwicklungen präsentiert und konkretisiert, die in Deutschland noch nicht so deutlich zu erkennen sind. Sie zeigt aus vielen Perspektiven, wohin die digitale Reise geht. Künstliche Intelligenz und Automatisierung, etwa bei Social Bots, sind dabei aus meiner Sicht zentrale Themen.

### **Natascha Klotschkoff, Grammfy, Stuttgart**

Wenn man die Tage Revue passieren lässt, wird einem erstmal wirklich bewusst, was man alles erlebt, gesehen und gehört hat: Es wird an Ideen gefeilt, man spricht über Herausforderungen und Probleme, „träumt“ gemeinsam die Zukunft. Wir fahren auf jeden Fall mit einem „Koffer“ voller neuer Ideen und Inspiration zurück nach Stuttgart. Nicht nur durch den Showcase unserer Streaming-App im German Haus, sondern auch durch die verschiedenen Pitch-Sessions und Networking-Veranstaltungen haben wir wertvolles Feedback zu unserer App sammeln und neue Kunden gewinnen können.

**Karsten Kuchenbecker, Bundesministerium für Wirtschaft und Energie, Berlin**

Der deutsche Auftritt bei der South by Southwest ist auch in 2017 eine wirklich großartige Erfolgsgeschichte: Erheblich gestiegene Akkreditierungen, mittlerweile 6 Länderdelegationen und schließlich ein volles und spannendes Programm sowohl im German Haus - erstmals im Downtown Barracuda - als auch am Messestand im Convention Center. Herausragend dabei sicherlich die Podiumsdiskussion mit Dr. Dieter Zetsche, CEO Daimler, am ersten Tag im German Haus, sowie der Kurzbesuch des EU-Botschafters in den USA, David O'Sullivan. Besonders erfreulich war auch die erste, sehr herzliche Zusammenarbeit mit der Delegation der Wirtschaftskammer Österreich!

**Reanne Leuning, Branchenmanager Creative Industries, Außenwirtschaft Austria, Wien**

Durch die Kooperation mit dem German Haus hatten wir die Gelegenheit, einem umfangreichen Fach- und Investorenpublikum die Creme de la Creme der österreichischen Musikindustrie zu präsentieren. Die Entscheidung, mit Deutschland die Kräfte zu bündeln, war aus österreichischer Perspektive genau die richtige - wir hoffen, das war erst der Startschuss einer langfristigen bilateralen Kooperation im Bereich der Creative Industries.

**Jörg Mühle, Mitglied der Geschäftsleitung Heise Medien, Hannover**

Wir konnten auf der SXSW und speziell im German Haus zahlreiche neue nationale und internationale Kontakte knüpfen. Die Themenbreite der Gespräche reichte von Publishing über Journalismus bis hin zu Trend- und Tech-Themen wie z.B. Artificial Intelligence und deren Bedeutung für die Entwicklung der kommenden Jahre. Insbesondere die Startup Pitches im German Haus waren nicht nur interessant, sondern in hohem Maß inspirierend. Heise Medien hat in diesem Zusammenhang Preise in einer Gesamthöhe von 50.000,- Euro in Form von Mediapaketen an die Gewinner der Pitches verliehen.

**Nikolas Schriefer, Stagelink CEO & Founder, Berlin**

Die einzigartige Publikumszusammensetzung machte das SXSW zu einer unserer wichtigsten Veranstaltungen des noch jungen Jahres. Es gibt nur wenige Gelegenheiten, so viele hochrangige Kreative und Entscheider an einem Ort zu treffen. Da Stagelink jetzt mit einem weiteren Standort in die USA expandiert, war die Konferenz in diesem Jahr umso relevanter für uns. Die Ausrichtung des erfolgreichen "Music Tech Get Together" im Deutschen Pavillon gemeinsam mit Audiotoool und der Gewinn des German X-Media-Pitches waren nur einige Highlights für Stagelink. Wir freuen uns schon jetzt auf SXSW 2018.

**Josef Schmid, zweiter Bürgermeister der Landeshauptstadt München und Leiter des Referats für Arbeit und Wirtschaft**

Die EU-Kommission zählt die Kultur- und Kreativwirtschaft der Metropolregion München zu den stärksten Clustern der Kreativwirtschaft in Europa. München

ist zum dritten Mal mit fast 100 Unternehmern auf der SXSW in Austin vertreten. Für die Branche stehen interessante Startups wie Toposens, Boheme und Picter, die sich hier auf der weltweit wichtigsten Kreativwirtschafts-Messe präsentiert haben. Dafür steht auch die Band Sepalot, die auf der Bühne im German Haus ein internationales Publikum begeistert hat. Von solchen Erfolgen profitieren die Kreativen und München als Wirtschaftsstandort.

#### **Siegfried Schneider, Präsident der Bayerischen Landeszentrale für neue Medien, München**

Auch dieses Jahr hat sich wieder gezeigt, dass das SXSW-Festival in Austin international immer wichtiger wird. Der Medienstandort Bayern, zu dessen Weiterentwicklung auch die BLM und unser Media Lab Bayern wesentlich beitragen, präsentiert sich im German Haus als starker Partner. Wer die aktuellen Digital-Trends auf der SXSW verpasst, verliert leicht den Anschluss. Gleich ob Virtual Reality oder Social Bots – auf der SXSW haben wir immer ganz früh den richtigen Überblick über diejenigen Trends bekommen, die für die Medienentwicklung entscheidend sind.

#### **Jonas Seetge, Feel Festival, Lichterfeld-Schacksdorf**

SXSW war bis dato bereits ein großes Abenteuer. Das Angebot an tollen Künstlern ist schier überwältigend und die Masse an wertvollen Kontakten, die hier auf einer Konferenz zusammen kommen einfach großartig. Für uns war es eine tolle Gelegenheit nicht nur Brandenburg im German Haus zu repräsentieren und zu zeigen, welche Potentiale für die Kreativ- und Startupszene in Brandenburg liegen, sondern auch internationale Kontakte mit nachhaltigem Wert zu knüpfen.

#### **Philipp G. Schwarz und Kay Rathschlag, Antelope, Nürnberg**

1to1 Meetings mit Superstars wie Bestselling Autor Tim Ferriss und Shark Tank Star Chris Sacca. Nebenbei hat Antelope noch die Pitch-Session Wearables im German Haus gewonnen. Ein mega Danke gilt der bayerischen SXSW Delegation für die sensationelle Unterbringung und Networking Gelegenheit in den Startup Häusern. Wir sind nächstes Jahr definitiv wieder am Start.

#### **Roman Sick, Geschäftsführer, Holoplot, Berlin**

Den SXSW Interactive Innovation Award zu gewinnen ist für uns etwas ganz besonderes. Das wir uns im Wettbewerb als einziges deutsches Unternehmen gegen sehr viele und sehr gute internationale Wettbewerber durchzusetzen konnten ist ein toller Erfolg für uns.

#### **Lina Timm, Program Manager, Media Lab Bayern**

Media Tech wird als weltweit aufstrebendes Startup-Cluster auch auf der SXSW immer wichtiger. Daher freuen wir uns besonders, unseren bayerischen Medien-Startups Bohème, picter und Holodeck VR die Möglichkeit bieten zu können, sich in Austin zu präsentieren. Die SXSW verbindet wie keine andere

Konferenz die Themen Medien, Technologie und Startups und bietet ihnen so den perfekten Zugang zu Investoren- und Branchenkontakten.

**Für weitere Presseinformationen wenden Sie sich bitte an:**

Initiative Musik gGmbH  
Friedrichstraße 122  
10117 Berlin

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit German Haus: Michael Wallies  
+49 (0)30 - 531 475 45 – 1  
[michael.wallies@german-haus.com](mailto:michael.wallies@german-haus.com) , [www.german-haus.com](http://www.german-haus.com)

Wir legen großen Wert auf geschlechtliche Gleichberechtigung. Für die Lesbarkeit der Texte wird vorwiegend die maskuline Form gewählt.